

# Das Globale Lernen in den Kernlehrplänen von NRW

Anschlussmöglichkeiten – Unterrichtsideen – Materialien

[www.Globales-Lernen-Schule-NRW.de](http://www.Globales-Lernen-Schule-NRW.de)



Foto: Philipps unsplash



	<p>Unser Material steht unter Creative Commons-Lizenzen. Vervielfältigung, Veröffentlichung und sogar Bearbeitung sind bei uns ausdrücklich gestattet. Bei Veröffentlichung müssen die von den Urhebern vorgegebenen Lizenzen eingehalten und der Urheberhinweis genannt werden. Lizenzbedingungen: <a href="https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/">Creative Commons CC BY SA 4.0</a></p>
<p>Urheberhinweis: Welthaus Bielefeld in Kooperation mit Kindernothilfe, Misereor, den Sternsingern, Unicef und der Welthungerhilfe. Website: <a href="http://www.Globales-Lernen-Schule-NRW.de">www.Globales-Lernen-Schule-NRW.de</a></p>	

<p><b>Schulform:</b> <i>Grundschule</i></p>	<p><b>Fach:</b> <i>kath. RU</i></p>
<p><b>Jahrgang:</b> <i>3-4</i></p>	<p><b>Kernlehrplan:</b> <a href="#">2012</a></p>
<p><b>Im KLP vorgeschlagenes Inhaltsfeld (Auszug):</b></p>	
<p><i>Maßstäbe christlichen Lebens - Verantwortung kennen und übernehmen</i></p>	
<p><b>Im KLP beschriebene Kompetenzerwartung (Auszug):</b></p>	
<p><i>Die SuS beschreiben biblische Weisungen für das Zusammenleben der Menschen...</i></p>	
<p><b>Themenvorschlag: Ich war fremd</b></p>	
<p><b>Kompetenzerwartung dieses Moduls:</b></p>	
<p><i>Die SuS können problematische Lebensverhältnisse in anderen Ländern und Motive für Flucht und Migration beschreiben.</i></p>	
<p><b>Inhaltsfeld dieses Moduls:</b></p>	
<p><i>Flucht und Migration</i></p>	
<p><b>Erläuterungen zum Inhaltsfeld:</b></p>	
<p><i>Spätestens seit 2015 ist die Ankunft von Geflüchteten in Deutschland ein dominantes Debattenthema, das auch an der Wahrnehmung der Grundschüler nicht vorbeigeht. Vielleicht gibt es sogar in der Klasse Kinder, die als Flüchtlinge zu uns gekommen sind.</i></p>	
<p><i>Flüchtlinge, die aus Furcht vor Verfolgung geflohen sind, bei uns aufzunehmen ist nicht nur ein Gebot des Grundgesetzes und internationaler Vereinbarung. Auch das Evangelium räumt der Aufnahme von Flüchtlingen und Fremden einen hohen Stellenwert ein. „Ich war fremd - und ihr habt mich aufgenommen“ (Mt 25, 35). Dies ist eine Orientierung für christliches Denken und Handeln. Gleichzeitig erwachsen daraus zahlreiche Konflikte:</i></p>	

*Wer und wie viele Menschen sollen aufgenommen werden? Ist Armut ein legitimer Fluchtgrund? Was muss für die Integration geleistet werden? Was kann zur Beseitigung von Fluchtursachen getan werden?*

*Auf diese so umstrittenen Debatten gibt es keine einfachen Antworten - und selbstredend sind diese auch nicht von Grundschülerinnen und Grundschüler zu erwarten. Wichtig ist aber an dieser Stelle, die Forderung des Evangeliums zu erkennen, den Flüchtlingen Hilfe und Aufnahme zu gewähren. Dabei soll auch nicht verschwiegen werden, dass bei der Umsetzung dieser Forderung erhebliche gesellschaftliche Konflikte auftreten.*

#### **Vorschläge für den Unterricht:**

- *Fluchtgeschichten erzählen. L. nutzt die in den u.a. Materialien, um vielleicht an einem Einzelschicksal deutlich zu machen, was Menschen zur (gefährlichen) Flucht veranlasst. Dabei können auch filmische Medien (s.u.) genutzt werden, die allerdings die SuS nicht psychisch überfordern sollten. Ob Kinder, die in der Klasse sind, ihre Fluchtgeschichte erzählen wollen, muss behutsam entschieden werden.*
- *Fluchtursachen erkennen. Je nach Herkunftsland der Flüchtlinge sind verschiedene Fluchtursachen zumindest ansatzhaft ins Gespräch zu bringen: Flucht aus Kriegsgebieten und vor Gewalt, die Verfolgung von Minderheiten und ethnischen Gruppen, die Flucht aus lebensbedrohlichen Verhältnissen, Klima-Flüchtlinge, Suche nach einem besseren Leben. Die Frage, was kann zur Beseitigung von Fluchtursachen getan werden, sollte zumindest im Ansatz angesprochen werden.*
- *Unterstützungsmöglichkeiten für Flüchtlinge beschreiben. SuS beschäftigen sich mit vielfältigen Engagement von Menschen in unserem Land, die Integrationshilfe (Sprachkurse, Unterstützung bei Behördengängen, Wohnungssuche, Jobsuche etc.) leisten. Dabei sollte durchaus deutlich werden, dass viele dieser UnterstützerInnen dies aus einer christlichen Motivation heraus tun.*

**Zeitbedarf in Unterrichtsstunden:** 3 - 6

#### **Hinweise auf weitere didaktische Materialien und Medien:**

- *Sternsinger: [Flucht - Wege ins Ungewisse](#) (mit zahlreichen Projektideen).*
- *Kindernothilfe: UM „[Flucht und Migration](#)“.*
- *Sternsinger: [Schülerheft](#) "1000 Meilen entfernt von zu Haus" (über das Leben in einem Flüchtlingslager in Malawi).*
- *Online-Spiel für Kinder: [Atu auf der Flucht](#) (Malawi).*

- Misereor: Musterstunde  
„[Kinder auf der Flucht](#)“.

UM: [Vieles ist anders - fremd](#) mit  
Hinweisen auf geeignete  
Kinderbücher.

Film: [Willi im Flüchtlingslager](#) (23  
Min. oder 12 Min.).

**Hintergrundinformationen/Kontaktadressen:**

- 

**Datum der Erstellung:** 2020